

Abenteuer auf Fuerteventura:

Fünf Schüler tauchen in Spanien in die Welt der Kfz-Mechatronik ein

In den letzten drei Wochen durften fünf Schüler unserer Schule zusammen mit Lehrkräften ein einzigartiges Erasmus-Abenteuer auf Fuerteventura erleben. Die Reise führte sie in den aufregenden Alltag eines Kfz-Betriebs namens "Overcame," wo sie ihre Fähigkeiten als Kfz-Mechatroniker unter Beweis stellten, die Berufsschule besuchten und am Ende eine beeindruckende Präsentation vorbereiteten. Doch das war noch nicht alles – sie erkundeten die atemberaubende Insel, genossen sonnige Tage am Strand, entdeckten kulinarische Höhepunkte in örtlichen Restaurants und machten einen Ausflug in den südlichen Teil der Insel.

Der Alltag im Kfz-Betrieb "Overcame"

Die Schüler tauchten tief in die Welt der Kfz-Mechatronik ein, indem sie im Betrieb "Overcame" arbeiteten. Von der Fehlerdiagnose bis zur Reparatur von Fahrzeugen lernten sie die Feinheiten dieses faszinierenden Berufsfeldes kennen. Unter der Anleitung erfahrener Profis konnten sie ihre Fähigkeiten verbessern und wertvolle praktische Erfahrungen sammeln. Diese Gelegenheit half ihnen nicht nur, ihre beruflichen Fähigkeiten zu erweitern, sondern auch ihr Selbstvertrauen zu stärken.

Die Berufsschule in Fuerteventura

Die Schüler besuchten auch die örtliche Berufsschule, wo sie ihr theoretisches Wissen vertieften und neue Einblicke in die Welt der Kfz-Mechatronik erlangten. Der interkulturelle Austausch mit anderen Schülern aus verschiedenen Ländern bereicherte ihre Erfahrungen und erweiterte ihren Horizont.



Abbildung 1: Gruppenbild vor dem Eingang der Schule



Abbildung 2: Gruppenbild mit der Klasse nach der Präsentation der Schüler

Aktivitäten und Abenteuer:

Fuerteventura hat nicht nur berufliche Lektionen zu bieten, sondern auch eine atemberaubende Natur und zahlreiche Freizeitmöglichkeiten. Unsere Schüler verbrachten sonnige Tage an den malerischen Stränden, wo sie das kristallklare Wasser und den feinen Sand genossen.

Abende wurden damit verbracht, lokale Köstlichkeiten in den authentischen Restaurants zu probieren, was zu einem kulinarischen Abenteuer wurde. Ein unvergesslicher Ausflug führte die Gruppe in den südlichen Teil der Insel, wo sie die faszinierende Vulkanlandschaft erkundeten und beeindruckende Ausblicke genossen.



Abbildung 3: Strand in Fuerteventura



Abbildung 4: Gruppenbild beim gemeinsamen Essen im Restaurant

Fazit:

Die Erasmus-Erfahrung auf Fuerteventura war zweifellos eine Bereicherung für unsere Schüler. Sie erweiterten nicht nur ihre beruflichen Fähigkeiten, sondern schufen auch Erinnerungen, die ein Leben lang halten werden. Diese Reise zeigte, wie Bildung und Abenteuer Hand in Hand gehen können und wie wichtig es ist, den Horizont zu erweitern. Wir hoffen, dass zukünftige Schüler die Gelegenheit haben werden, ähnliche Abenteuer zu erleben und von solchen Erfahrungen zu profitieren.

Dortmund, Nov. 2022